

Mannschafts-Lochwettspiele Rheinland-Senioren (MLR)

Aachener Golf Club + Golfclub Düren + Düsseldorfer Golf Club + Golfclub Duvenhof + Golfclub Erftaue
+ Essener Golfclub Haus Oeffte + Golfclub Essen-Heidhausen + Golfriege ETUF Essen
+ Golfclub Haan-Düsseltal + Golfclub Hösel + Golf Club Hubbelrath + Golfclub Leverkusen
+ Golfclub Schloss Myllendonk + Golfclub Rhein-Sieg + Golf- und Landclub Schmitzhof + Golfclub Stadtwald

1996, acht Jahre nach Gründung des **Seniorenspielkreises Niederrhein (SKN)**, starteten die **Mannschafts-Lochwettspiele Rheinland-Senioren (MLR)**. Aktuell nehmen 16 Golfclubs (siehe oben) an den Matchplays teil: Acht Clubs der Gruppe A = Niederrhein (SKN) und acht Clubs der Gruppe B = Rhein-Ruhr.

Gespielt wird jeweils ein Mannschafts-Lochwettspiel mit $\frac{3}{4}$ -Vorgabe nach dem K.o.-System und den gültigen „R&A – USGA – Offizielle Golfregeln“ des Deutschen Golfverbandes e.V. (DGV) sowie den Platzregeln des gastgebenden Golfclubs. Die Wettspiele werden nach dem World Handicap System (WHS) ausgerichtet.

Das Startgeld beträgt pro Spieler 40,00 €.

Teilnehmen können Senioren ab 55 Jahre (Jahrgang 1967 und älter), bei denen der gemeldete Golfclub auch der Heimatclub ist. Je Mannschaft dürfen höchstens zehn - mindestens aber acht - Spieler, auch Ligaspieler, eingesetzt werden. Im Endspiel müssen jedoch zehn Spieler pro Team antreten.

Der Handicap-Index (HCPI) muss mindestens 28,0 oder besser sein. Wird ein Spieler mit einem höheren HCPI gemeldet, so spielt dieser mit 28,0. Es gilt der jeweils am Turniertag gültige HCPI.

Jedes Team darf maximal zwei Spieler mit einem einstelligen HCPI (weniger als 10,0) melden. Spieler, die nach dem Meldeschluss (namentliche Nennung drei Werktage vor dem Turniertermin) einen einstelligen HCPI erspielen, starten dann mit dem neuen HCPI.

Die $\frac{3}{4}$ -Vorgabe errechnet sich aus der Course Handicap Differenz (CHD) - auf ganze Schläge ab 0,5 auf-, bis 0,4 abgerundet. Die Vorgabenschläge werden auf den Löchern gegeben, deren Vorgabenverteilungsschlüssel zwischen dem Course Handicap (CHCP) des besseren Spielers und dem des schwächeren Spielers liegt.

Die Wertung erfolgt im Dreipunkte-System:

- Löcher 1 - 9 = 1 Punkt für den Spieler, der die meisten Löcher gewinnt.
- Löcher 10 - 18 = 1 Punkt für den Spieler, der die meisten Löcher gewinnt.
- Löcher 1 - 18 = 1 Punkt für den Spieler, der die meisten Löcher gewinnt.
- Geteiltes Ergebnis = 0,5 Punkt für jeden Spieler.

Haben beide Mannschaften nach Spielende die gleiche Punktzahl, gewinnt das Team, das auf den Löchern zehn bis 18 das bessere Ergebnis erzielte. Sollte danach wieder kein Gewinner feststehen, wird das endgültige Ergebnis von den beiden Spielern mit dem besten HCPI nach dem „Sudden-Death-Prinzip“ erspielt.

Das Siegerteam des Lochwettspiels erhält den 1996 von Dr. Karl Küpper, Golfclub Düren, gestifteten Silberteller als Wanderpreis. Diesen Wanderpokal gewann der Golfclub Hösel bisher drei Mal: 2005, 2011 und 2012.

Nach dem Spiel und dem gemeinsamen Essen (Getränke zahlt jeder selbst) findet die **Siegerehrung** statt.

Spielplan 2022

1. Runde bis 17. Juni / 2. Runde bis 22. Juli / 3. Runde bis 26. August / Endspiel bis 30. September

Heinz Schlosser

Kapitän MLR-Team Golfclub Hösel